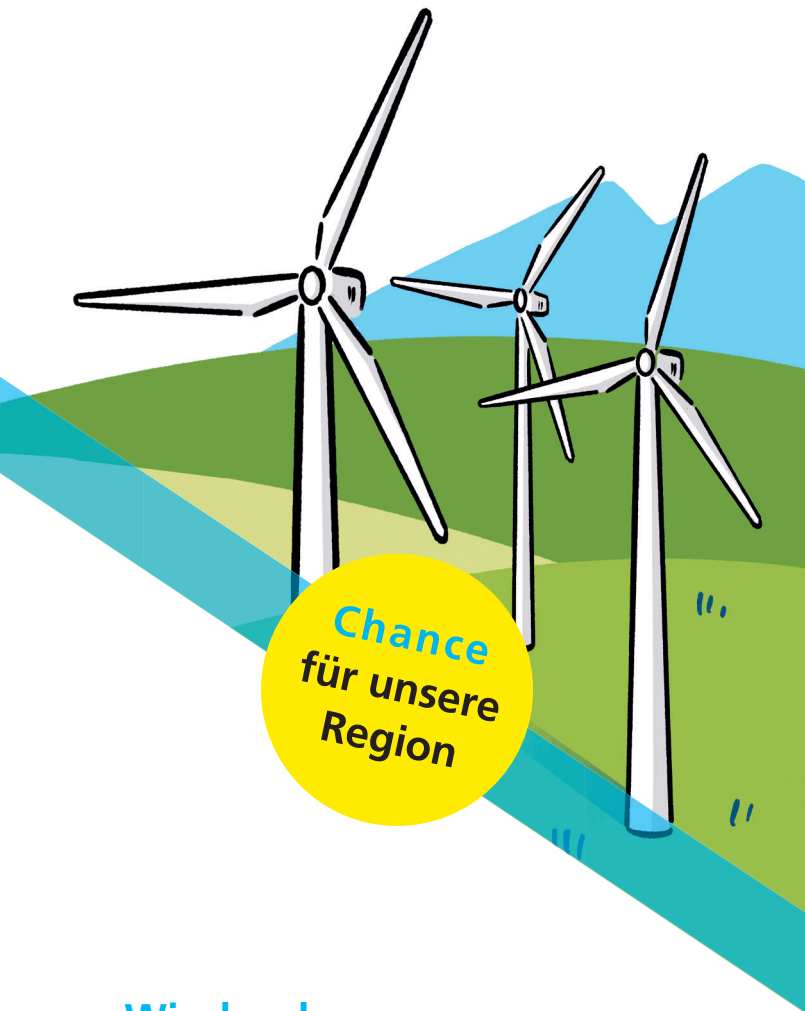




Windpark Iptingen

Lokale Energiewende mit
regionalen Partnern

 STADTWERKE
STUTTGART

STROMERNTe

„Wir wollen, dass der Windpark Iptingen zu einem Gewinn für die Menschen vor Ort wird – ökologisch, wirtschaftlich und für kommende Generationen.“

Dipl.-Ing. Peter Drausnigg,
Technischer Geschäftsführer Stadtwerke Stuttgart

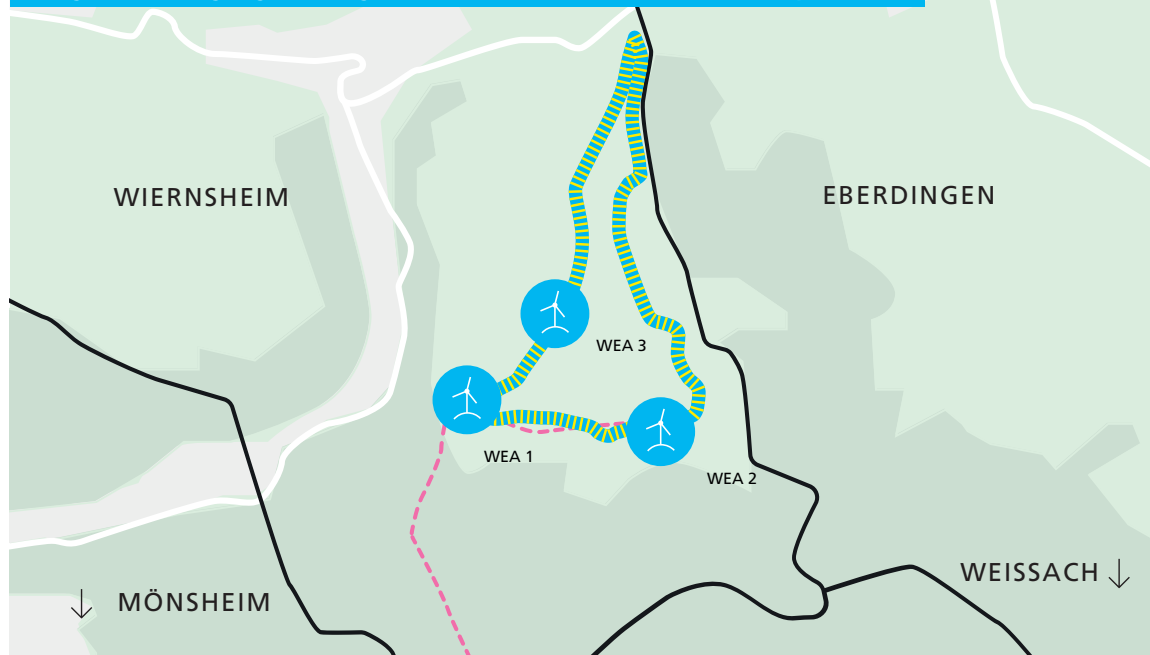
Was ist geplant?

Die Stadtwerke Stuttgart planen gemeinsam mit ihrem Projektpartner der Stromernte einen Windpark auf dem Vorranggebiet WE-13 zwischen Wiernsheim und Eberdingen. Das Gebiet ist im aktuellen Entwurf des Teilregionalplans der Region Nordschwarzwald als Windenergiebereich ausgewiesen und umfasst eine Fläche von etwa 64,8 Hektar.



Es sind drei Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von rund 21 Megawatt vorgesehen. Der prognostizierte Jahresertrag des Windparks liegt bei rund 42 Millionen Kilowattstunden. Das reicht aus, um den Strombedarf von etwa 16.800 Haushalten zu decken. Der durchschnittliche Jahresverbrauch liegt bei rund 2.500 Kilowattstunden je Haushalt. Damit leistet das Vorhaben einen wesentlichen Beitrag zur regionalen Energiewende sowie zur Stärkung der Klimaneutralität und der Versorgungssicherheit.

Mögliche Erzeugungsleistung: über 42 Millionen Kilowattstunden pro Jahr



Windpark mit bis zu
21 Megawatt (MW)
Leistung

Was sind die Chancen für die Region?

Die Stadtwerke Stuttgart möchten Ökostrom in der Region erzeugen und damit den Klimaschutz voranbringen. Der Windpark Iptingen könnte so viel erneuerbare Energie erzeugen, wie 16.800 Haushalte jährlich verbrauchen. Er bietet auch für die anliegenden Kommunen Vorteile:

- ➔ Kommunale Wertschöpfung durch Pachteinnahmen, Kommunalabgabe (§ 6 EEG) und Gewerbesteuereinnahmen.
- ➔ Prüfung von finanziellen Beteiligungsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger sowie lokalen Energiegenossenschaften für den Windpark wird die Möglichkeit eines Bürgerstromtarifs mit vergünstigten Strompreisen geprüft.

Was wird alles beachtet?

Die Flächen rund um den Windpark Iptingen sind nicht nur landwirtschaftlich geprägt, sondern auch ein wichtiger Erholungsraum und Treffpunkt für die Menschen aus der Region. Der weitgehende Erhalt dieser Funktionen ist für uns zentral bei der Planung. Bereits früh im Zuge der Planung werden Auswirkungen auf Natur und Landschaft betrachtet und einvernehmliche Lösungen mit den Menschen vor Ort gesucht.

Im Rahmen der Genehmigungsverfahren werden alle Auswirkungen des Windparks vollumfänglich und abschließend geprüft, u. a. Schallimmissionen, Schattenwurf, Natur- und Artenschutz, Standortsicherheit, Brandschutz sowie der Denkmalschutz. Die jeweiligen Genehmigungen für den Windpark werden nur erteilt, wenn alle rechtlichen Vorgaben erfüllt werden.

Wie ist der Stand der Planung?

Der Windpark Iptingen befindet sich aktuell in der Planungs- und Genehmigungsphase.



Wie wird die Öffentlichkeit informiert?

Wir informieren die Öffentlichkeit frühzeitig und kontinuierlich über die Entwicklung beider Projekte. Dies geschieht unter anderem durch eine informative und umfassende Projektwebseite:

www.windenergie-iptingen.de

Haben Sie Fragen?

Ihr Ansprechpartner

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse am Windpark Iptingen geweckt haben. Für Fragen oder Hinweise nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:



Dr. Nour Hane Merabet

Projektleiterin Wind

wind@stadtwerke-stuttgart.de



Weitere Infos:
www.windenergie-iptingen.de

Impressum:

Stadtwerke Stuttgart GmbH | Kesselstraße 21–23 | 70327 Stuttgart
Dipl.-Ing. Peter Drausnigg (Technischer Geschäftsführer),
Dipl.-Kfm. Hans-Günther Meier (Kaufmännischer Geschäftsführer),
www.stadtwerke-stuttgart.de | Gestaltung: Anette C. Weber
Illustration: Stadtwerke Stuttgart GmbH | Auflage 06.2026



VDM⁺